

	Objeto: Thyateira
	Museu: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Coleção: Antike, Griechen, Hellenismus
	Número no inventário: 18204059

Descrição

Angegeben wird auf der Rs. das zweite Jahr des Königs Eumenes (B BASileos EYmenou), gemeint ist aber nicht Eumenes II. (reg. 197-159 v. Chr.), sondern der Empörer Aristonikos, welcher sich selbst als Eumenes III. bezeichnete und die Revolte gegen Rom nach dem Tode des Attalos III. anführte. - Als Cistophoren bezeichnet man eine Gruppe von Silbermünzen im Gewicht von 3 attischen Drachmen oder römischen Denaren zu etwa 12 g. Ihren Namen tragen sie nach dem Korb auf der Vorderseite, aus dem eine Schlange hervorkriecht. Sie wurden in Pergamon unter Eumenes II. für das pergamenische Reich als überstädtische Währung eingeführt. 16 Städte erhielten das Prägerecht für das Silbergeld. Cistophoren wurden über das Ende des pergamenischen Reiches hinaus auch in der Provinz Asia durch die römischen Prokuratoren bis etwa 67 v. Chr. geprägt.

Vorderseite: Cista mystica mit Schlange umgeben von einer Efeugirlande.

Rückseite: Zwei sich aufrichtende Schlangen, zwischen ihnen ein Köcher, l. ΘVA / BA, in der Mitte B, r. EV.

Basic data

Material / Técnica:

Silber; geprägt

Dimensões:

Gewicht: 12.55 g; Durchmesser: 28 mm;
Stempelstellung: 12 h

Events

Criado em	quando	133-132 AC
	quem	
	onde	Thyateira
Owned	quando	

	quem	Samuel Pozzi (1846-1918)
	onde	
Sold	quando	
	quem	Firma Lucien Naville & Co.
	onde	
[Referência geográfica]	quando	
	quem	
	onde	Anatólia

Etiquetas

- Animal
- Antiguidade clássica
- Cidade
- Cistophor
- Gebrauchsgegenstand
- Moeda
- Período helenístico
- Prata
- Städtebünde

Bibliografia

- F. S. Kleiner - S. P. Noe, The early cistophoric coinage. ANS Numismatic Studies 14 (1977) 103 Serie 1 Nr. 3 h Taf. 38,3 (123-67 v. Chr., dieses Stück). - Zur Deutung der Jahreszählung auf der Rs. vgl. auch C. H. V. Sutherland, Numismatic Chronicle 1954, 1 ff..
- Kleiner (1977) 104 f..